

Lea Cassar

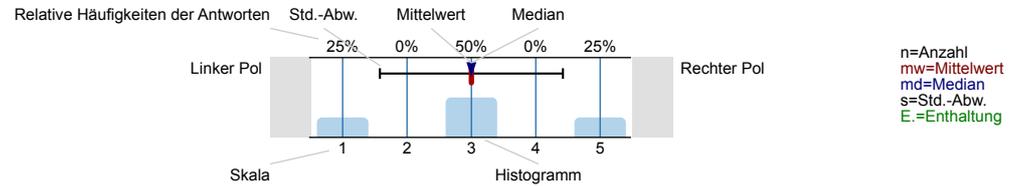
Social Entrepreneurship (22864)
Erfasste Fragebögen = 20
Rücklaufquote = 100 %



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

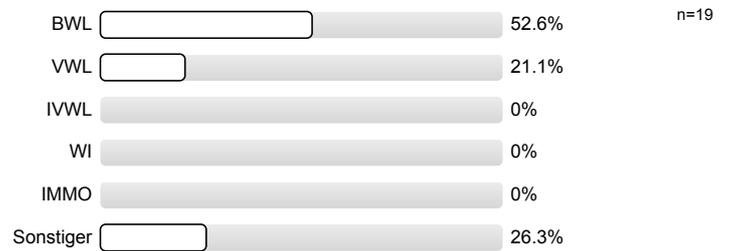
Legende

Fragetext

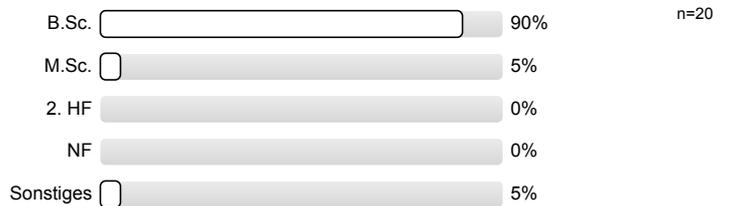


1. Daten

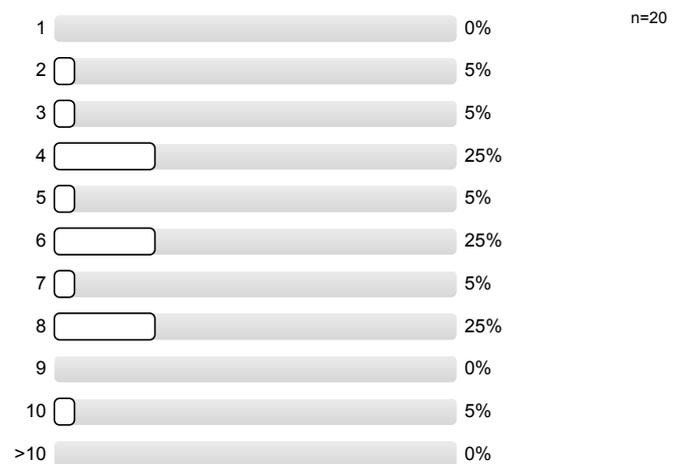
1.1) Studiengang



1.2) Angestrebter Abschluss?



1.3) Fachsemester:



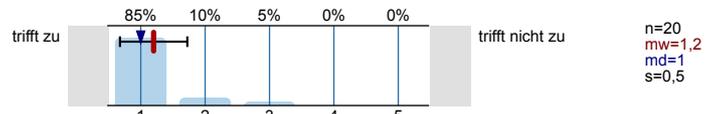
2. Fragen zur Lehrveranstaltung

2.1) Die Lernziele der Veranstaltung sind klar formuliert	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1,5 md=1 s=0,6
2.2) Die Veranstaltung ist klar strukturiert	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1,5 md=1 s=0,7
2.3) Die Hilfsmittel zur Unterstützung des Lernens (z. B. Literatur, Skript, Folien, Screencast) sind ausreichend und in guter Qualität vorhanden	trifft zu		trifft nicht zu	n=19 mw=1,6 md=1 s=0,8 E.=1
2.4) Die Inhalte der Veranstaltung werden durch praktische Beispiele veranschaulicht	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1,2 md=1 s=0,4
2.5) Die Veranstaltung hat regelmäßig stattgefunden	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1 md=1 s=0
2.6) Die Inhalte der Veranstaltung sind auf die Inhalte der anderen Veranstaltungen des Moduls abgestimmt	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1,2 md=1 s=0,4 E.=6
2.7) Die Lernziele der Veranstaltung habe ich erreicht / werde ich wahrscheinlich erreichen	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1,5 md=1 s=0,6

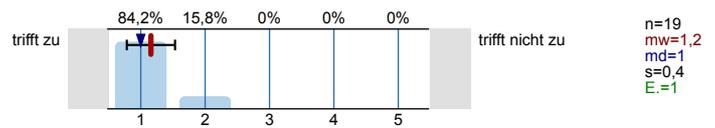
3. Fragen zum Dozenten: Der Dozent / Die Dozentin...

3.1) ...gestaltet die Veranstaltung interessant	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1,4 md=1 s=0,6
3.2) ...geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein	trifft zu		trifft nicht zu	n=20 mw=1,2 md=1 s=0,4
3.3) ...ist gut vorbereitet	trifft zu		trifft nicht zu	n=19 mw=1,3 md=1 s=0,5
3.4) ...kann auch schwierige Sachverhalte verständlich vermitteln	trifft zu		trifft nicht zu	n=19 mw=1,8 md=2 s=0,9 E.=1
3.5) ...ist auch außerhalb der Veranstaltung ansprechbar	trifft zu		trifft nicht zu	n=16 mw=1,5 md=1 s=0,6 E.=4

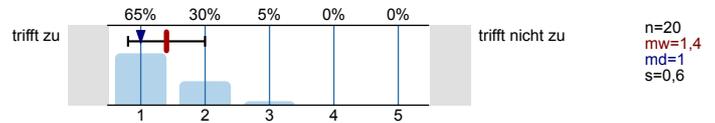
3.6) ...verhält sich den Studierenden gegenüber respektvoll und freundlich



3.7) ...scheint am Lernerfolg der Teilnehmer stark interessiert zu sein

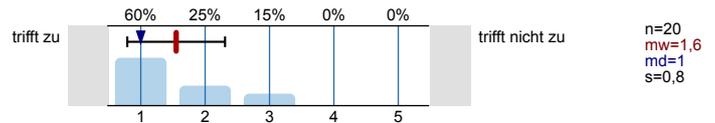


3.8) ...macht einen fachlich kompetenten Eindruck

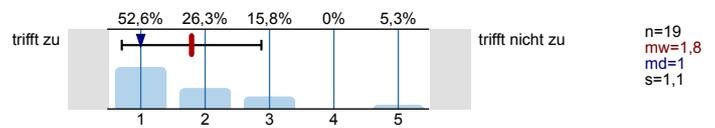


4. Fragen zum Lernerfolg und zum Studierenden

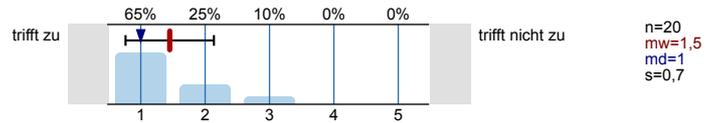
4.1) Verwendbarkeit und Nutzen der Inhalte sind mir klar geworden



4.2) Mein Interesse für den Themenbereich wurde gesteigert

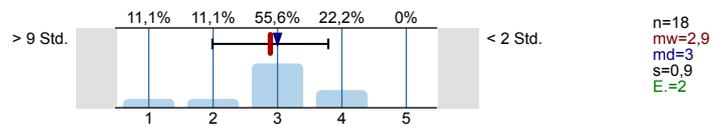


4.3) Ich habe die Inhalte der Veranstaltung verstanden

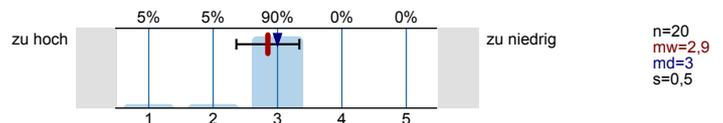


5. Arbeitsaufwand

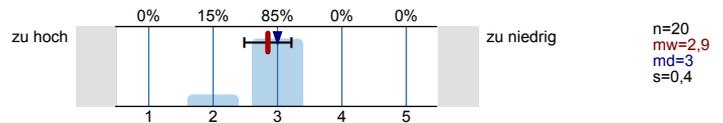
5.1) Mein Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung pro Woche inklusive Vorlesungs- und Übungsstunden beträgt...



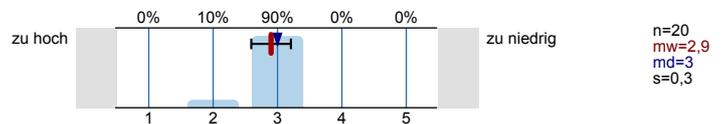
5.2) Diesen Arbeitsaufwand empfinde ich als...



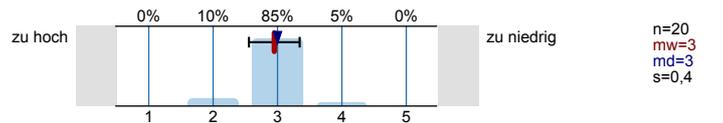
5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist...



5.4) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist...



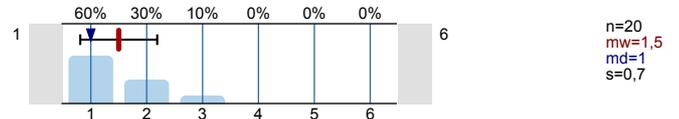
5.5) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist...



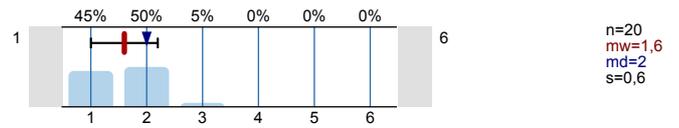
6. Gesamteindruck

Aus datenschutzrechtlichen Gründen weisen wir Sie darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Personen aufgrund Ihrer Handschrift zu identifizieren. Wenn Sie Bedenken dieser Art haben, verwenden Sie bei der Beantwortung der folgenden Fragen Druckbuchstaben.

6.3) Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben (1= sehr gut, 6= ungenügend):



6.4) Welche Schulnote würden Sie der Übung geben (1= sehr gut, 6= ungenügend):



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Profillinie

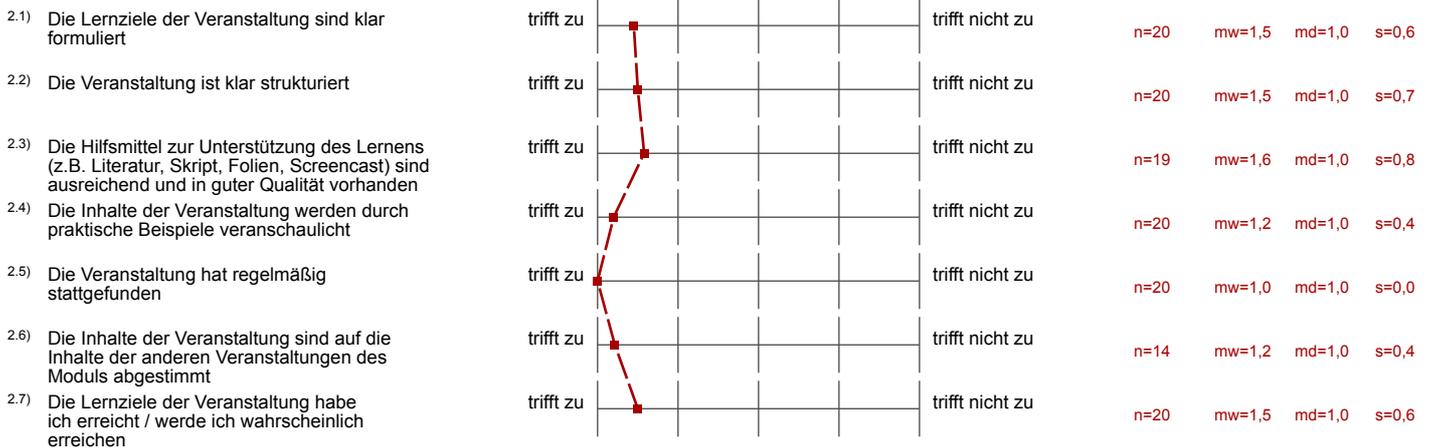
Teilbereich: Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Name der/des Lehrenden: Lea Cassar

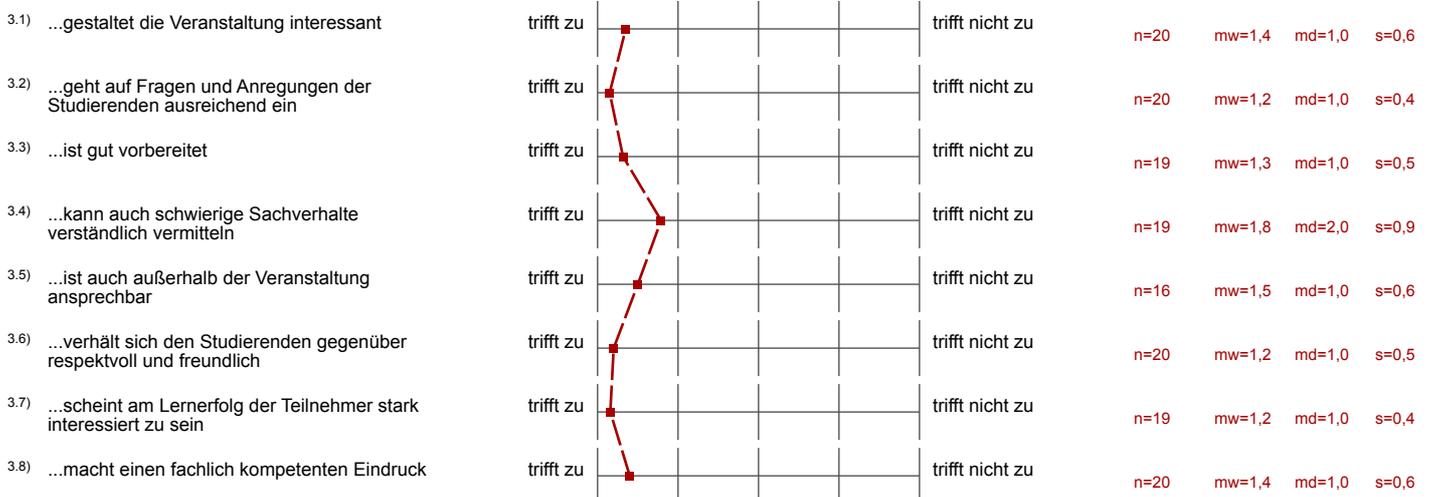
Titel der Lehrveranstaltung: Social Entrepreneurship
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

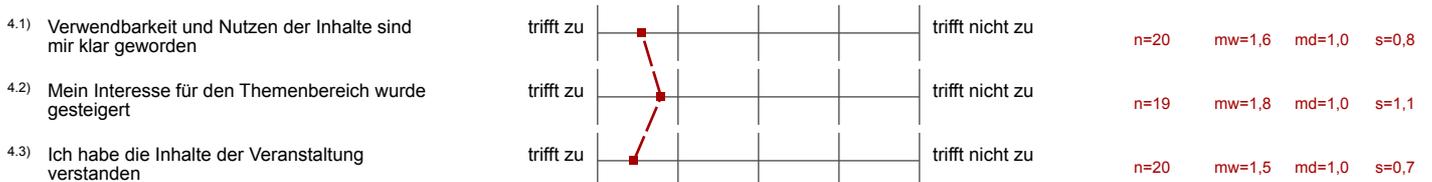
2. Fragen zur Lehrveranstaltung



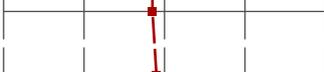
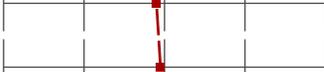
3. Fragen zum Dozenten: Der Dozent / Die Dozentin...



4. Fragen zum Lernerfolg und zum Studierenden



5. Arbeitsaufwand

5.1) Mein Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung pro Woche inklusive Vorlesungs- und Übungsstunden beträgt...	> 9 Std.		< 2 Std.	n=18	mw=2,9	md=3,0	s=0,9
5.2) Diesen Arbeitsaufwand empfinde ich als...	zu hoch		zu niedrig	n=20	mw=2,9	md=3,0	s=0,5
5.3) Das Tempo der Veranstaltung ist...	zu hoch		zu niedrig	n=20	mw=2,9	md=3,0	s=0,4
5.4) Der Stoffumfang der Veranstaltung ist...	zu hoch		zu niedrig	n=20	mw=2,9	md=3,0	s=0,3
5.5) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist...	zu hoch		zu niedrig	n=20	mw=3,0	md=3,0	s=0,4

6. Gesamteindruck

6.3) Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben (1= sehr gut, 6= ungenügend):	1		6	n=20	mw=1,5	md=1,0	s=0,7
6.4) Welche Schulnote würden Sie der Übung geben (1= sehr gut, 6= ungenügend):	1		6	n=20	mw=1,6	md=2,0	s=0,6

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Gesamteindruck

6.1) Was gefällt Ihnen an der Veranstaltung besonders gut oder schlecht?

- +
Professor Cassar is very passionate about her field and is able to deliver and communicate that very clearly. There is a lot of outside knowledge coming in which is very much appreciated.
- This course is more for ideologically one minded people and I think that it will draw more activists than it will draw realists.
- Besonders gut hat mir gefallen, dass Themen und Konzepte behandelt wurden, die im normalen BWL-Studium nicht behandelt werden und das Konzept des "homo oeconomicus" kritisch hinterfragt wurde. Auch die sehr engagierte Art der Professorin, hat mich sehr motiviert.
- I really like how interactive the course is, that you ask a lot of questions and also manage to create a atmosphere where the students feel comfortable answering questions.
- I really like that we had a lot of examples of actual social enterprises because it really made the content of the lecture practically usable.
I also liked that there was always room for discussions and questions.
- I really liked the theme of this course. I liked the fact that there are speakers during a few sessions. The teacher was very proud and interested in everything she did.
There's nothing I didn't like
- Love that it is filled with many practical examples and interactive, waaaay better than the regular lecture you are used to listen to!
- Professor Cassar is very engaged and interested in contributions and ideas from students, I felt that it was important to her that the students learn both about the concept of social entrepreneurship and how it can be applied.
- Sehr angeregte und gute Diskussionen, sehr interaktiv
- The way the instructor gets the class involved, asking for opinions, and promoting well centered and coordinated discussion. I don't think that I have anything to dislike.
- good: you can practice yourself bc of the presentation
bad: a lot of work bc. of doing the presentation and a written exam
- sehr interaktiv

6.2) Kommentare, Hinweise und Vorschläge zur begleitenden Übung:

- Dealing with the group project makes the content much more practical, I like that
- I would have liked more in-class time for the group projects and I would have preferred to have guest lectures with examples of social enterprises in the first few weeks of the tutorial and then once we have learned a bit about different approaches and social issues start with the group project of coming up with an idea for a social enterprise, instead of coming up with the idea right in the beginning when we haven't learned much about social enterprises yet.
- In my opinion the process of understanding the target group for the social business needs to be brought to the forefront and stressed as the most important thing.
- Maybe it would be better to "control" the working process of the projects a little more.
Other than that it was great :)
- Maybe more tutoring time with the instructor for the development of the project.
- The teacher was very present during all the classes and we had a real follow-up. We felt really integrated into the course and everyone had their place, which is great.